



Fornacher Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung!
Folge 7/2017 – 221

Zugestellt durch Post.at!
01. Sept. 2017

Sperrmülltag, 27. September 2017 von 13 – 17 Uhr

Die zweite Sperrmüllsammlung im heurigen Jahr findet am **Mittwoch, 27. September von 13 – 17 Uhr** beim Bauhofgelände – gemeinsam mit dem MASI-Termin statt.

Auf eine vorherige **Trennung** ist zu achten. Neben **Alteisen, Blech** und **Sperrmüll** ist auch wieder ein **Altholzcontainer** aufgestellt.

Bitte bereits zu Hause entsprechend sortieren, damit eine rasche Annahme möglich ist.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass eine **jederzeitige Abgabe von Sperrmüll im ASZ Vöcklamarkt** – zu den Öffnungszeiten – möglich ist.

Bauschutt und Sanitärkeramik, Altreifen (kostenpflichtig) sowie **Kühlschränke** und **Bildschirme** werden nur im **ASZ Vöcklamarkt** angenommen!

Öffnungszeiten ASZ Vöcklamarkt

Das Altstoffsammelzentrum Vöcklamarkt ist montags von 8 – 13 Uhr, dienstags und freitags von 8 – 12 und 13 – 18 Uhr sowie am Samstag von 8 – 12 Uhr geöffnet.

Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

Am Sonntag, 15.10.2017 finden die vorgezogenen Wahlen zum Nationalrat statt. Wahlzeit ist in Fornach von 7 – 13 Uhr. Die amtliche Wahlinformation ergeht Anfang Oktober an alle Wahlberechtigten. Bei Ortsabwesenheit – welche begründet sein muss – kann eine Wahlkarte beantragt werden.



Kindergarteneröffnung am 26. Oktober 2017

Die Fertigstellungs- und Einrichtungsarbeiten für die Kindergarten-erweiterung verlaufen soweit im Zeitrahmen. Der Kindergartenbetrieb startet mit 11. September. Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule beginnt am 2. Oktober. Die feierliche Eröffnung und Segnung der neuen Räumlichkeiten findet jetzt am Nationalfeiertag, **26. Oktober 2017** um 14 Uhr statt. Die gesamte Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen!

Hundehalter-Sachkundekurse (für angehende Hundebesitzer)

Samstag, 9. September, 18 - 21 Uhr - GH Grüner Baum, St. Georgen i.A.
mit Tierärztin Dr. Ingrid Kofler und ÖKV-Trainer Hannes Loidl; Kursgebühr € 20,--
Anmeldung: 0676/825 459 86

Dienstag, 19. September, 18 - 22 Uhr – Hundeschule Vöcklabruck
mit Tierarzt Dr. Dietmar Schnötzingler und Michaela Riedler; Kosten € 30,--; Anmeldung: 0699/166 155 05

Aktuelle Abholtermine:

Restmülltonne: Mittwoch, 20.9., 18.10.

Papiertonne: Dienstag, 3.10.

Biotonne: Freitag, 8.9., 22.9., 6.10.

Gelber Sack: Donnerstag, 7.9., 19.10.

Das Gemeindeamt ist am Freitag, 8. September 2017 ab 12 Uhr wegen Ausflug der Bediensteten und des Gemeinderates geschlossen!

Vorankündigung

„AUFRECHT BIS INS HOHE ALTER“

Ganzheitliche Betrachtung der **Wechseljahre**
Mit naturidenten Hormonen zu einem neuen Lebensgefühl

VORTRAG von und mit **Dr. Wolfgang Plakolm**

24. Oktober 2017, 19:00 Uhr

Landgasthaus Doppelmühle, Emming 13, 4892 Fornach
Anmeldung bei der Gemeinde unter 07682 5505 oder bei Frau Gerlinde Lechner unter
0699 818 806 54; Eintritt € 10,--

Serie „Kraut und Rüben“: Der Apfel

Äpfel sind ein wunderbares heimisches Obst.

- Sie stecken voller Vitamine (Vitamin A, B1, B6, C, E) Fruchtsäuren und Fructose, Phosphorsäure, Gerbstoffe sowie Pektine.
- Äpfel halten Krankheiten fern, und helfen die Verdauung zu regulieren.
- Ein geriebener Apfel kann Kindern bei leichten Durchfallerkrankungen helfen.
- Bei Frauen im Wechsel können Waschungen mit Apfelessigwasser bei Schweißausbrüchen eine große Hilfe sein.
- Am besten genießt man Äpfel roh und ungeschält, aber Kindern schmeckt auch Apfelmus besonders gut, vor allem wenn sie bei der Zubereitung mithelfen.

Apfelmus selbst gemacht

1 kg Äpfel waschen, schälen, vierteln und das Kerngehäuse entfernen.
80 ml Wasser in einem Topf mit der Vanilleschote, 2 EL Zucker und Zimtstange zum Kochen bringen. Die Äpfel in kleine Stücke schneiden, mit Zitrone beträufeln und 15 bis 20 Minuten auf niedriger Stufe köcheln lassen, danach die Vanilleschote und Zimtstange entfernen. Anschließend mit einem Pürierstab zerkleinern und warm oder kalt servieren!





ZeitBank = Mehr LEBENSQUALITÄT

Seit einem Jahr besteht nun die ZeitBank in Fornach. Eine gute Idee wurde Wirklichkeit. Mehr als 55 Fornacherinnen und Fornacher geben freiwillig und unentgeltlich einen Teil ihrer freien Zeit ab, um aktiv Hilfe zu leisten wo es notwendig ist. Ein herzliches Dankeschön an alle ZeitBank Mitglieder, die sich am Dienst am Nächsten beteiligen!

Unter unseren Mitgliedern befindet sich eine große Anzahl verschiedener „Talente“. Kleinere Reparaturen im Haus werden genauso fachkundig und gründlich ausgeführt, wie die Mithilfe bei der Gartenarbeit oder die Fahrt zum Arzt oder zum Lebensmittelladen.

Unsere Dienstleistung „Essen auf Rädern“ bringt den Teilnehmern eine willkommene Abwechslung im Alltag. Mehr als 150 Essen werden monatlich ausgeliefert. Zubereitet wird das Essen vom Gasthof Erlinger „Doppelmühle“ und dem Wirtshaus Lohninger. Qualität und Regionalität stehen bei der Essenzubereitung im Vordergrund. Das Essen wird täglich von Montag bis Samstag und auch an Feiertagen ausgeliefert.

Informationen über die ZeitBank, Angebote zur Mithilfe in allen Fällen, Schnuppertage „Essen auf „Rädern“, erhalten Sie bei Christine Riedl, Tel. 0660/64 12 708 oder Roger Nübel, Tel. 0664/16 98 531.

**Am 10. Oktober 2017 findet unser nächstes „Zusammensitzen“ um 19:30 Uhr im Gasthaus Doppelmühle statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen!
Thema u.a.: Informationen durch Monika Frank, SBS Vöcklamarkt**

Bis dahin „g’sund bleiben“!

Roger Nübel, Christine Riedl, Gerlinde Lechner, Eva Aigner und Sandra Renner



Monika Frank

Das soziale Eck: „Kurzzeitpflege“

Sie wurden z.B. gerade aus dem Krankenhaus entlassen, brauchen aber noch Pflege und Betreuung und fühlen sich in den eigenen Wänden noch nicht wieder ausreichend sicher? Für solche Fälle stehen Kurzzeitpflegeplätze in Alten- und Pflegeheimen zur Verfügung, die bis zu drei Monate in Anspruch genommen werden können.

Die Kurzzeitpflege ermöglicht auch Ihren pflegenden Angehörigen eine Auszeit. So können Sie für einen Urlaub oder während einer Erkrankung Ihrer Angehörigen Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen.

Leistungen

- vorübergehender Aufenthalt in einem Alten- und Pflegeheim
- meist in Einzelzimmern mit eigenem Bad/WC
- Verpflegung, Betreuung und Pflege
- zeitlich befristet auf max. drei Monate



Voraussetzung

Die Inanspruchnahme eines Kurzzeitpflegeplatzes ist unabhängig von einer PflegegeldEinstufung.

Kosten

Die Kosten sind je nach Alten- und Pflegeheim unterschiedlich hoch und liegen in der Regel zwischen € 90 bis 105,- pro Tag zzgl. Pflegegeldzuschlag.

Informationen über die tatsächlich anfallenden Kosten erfragen Sie direkt beim jeweiligen Alten- und Pflegeheim. Sie müssen die Kosten der Kurzzeitpflege selbst tragen. In der Regel werden vom Sozialhilfverband keine Kosten für den Kurzzeitpflegeaufenthalt übernommen, wie das bei einem langfristigen Aufenthalt im Alten- und Pflegeheim der Fall sein kann. Fördermöglichkeiten bestehen aber unter ganz bestimmten Voraussetzungen beim Sozialministeriumservice – [finanzielle Unterstützung für Ersatzpflege](#). Weiters sind die Kosten in der Regel steuerlich absetzbar, für nähere Informationen wenden Sie sich direkt an das Finanzamt.

Wohin muss ich mich wenden?

Zu Fragen der Kurzzeitpflege steht Ihnen die Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt, **Monika Frank** von **Di - Fr von 8.00 – 12.00 Uhr** unter der **Tel. -Nr.: 07682/39527** gerne zur Verfügung.

Hinweis: Es empfiehlt sich eine zeitgerechte Terminabsprache, da die Kurzzeitpflegeplätze oft begrenzt sind.

[Ein Kurzzeitpflegeplatz kann auch mehrmals pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden.](#)

Wählen Sie nicht! Gehen Sie einfach nur hin!



Das Lesezentrum **fechila** hat ein gutes Programm und tritt mit einer Liste von Veranstaltungen an. Welche sollte man nun auswählen? Oje, die Qual der Wahl! Nein, kreuzerln Sie keinen Termin an, es gibt eine unkomplizierte Lösung. Kurz gesagt und auf den Kern gebracht: Wählen Sie nicht! Gehen Sie einfach zu allen Veranstaltungen!

Hier die „Liste **fechila**“:

DO 5.10.2017 **Franz Eitzinger** erzählt über seine aufregende Reise durch **Rajasthan**



(Indien), über die Kontraste dieses durch Tradition und Religion geprägten Landes, das chaotisch wirkende Alltagsleben, das bunte Treiben auf den Märkten und über mystische Tempelanlagen, prunkvolle Paläste und wuchtige Festungsbauten. Das wird ein Abend mit faszinierenden Bildern, informativen Geschichten und außergewöhnlichen Erlebnissen. Auf den sicher wieder sehr engagierten Vortrag kann man sich freuen.

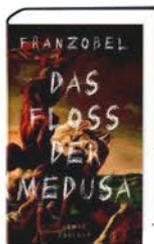
Pfarrsaal Vöcklamarkt, 19:30 Uhr, Eintritt: 7 €
(Franz Eitzinger überlässt das Eintrittsgeld dem Lesezentrum für den Ankauf neuer Bücher.)



SA 7.10.2017 Großer **Bücher-Flohmarkt** im Pfarrsaal, von 9 – 16 Uhr.

(Bücherspenden werden gerne zu den Öffnungszeiten des Lesezentrums entgegengenommen:
DI 14 – 18 Uhr, FR 9 – 12 & 14 – 18:30 Uhr, SA 9 – 11 Uhr, SO 8:45 – 11:15 Uhr)

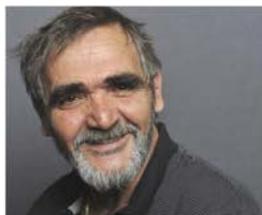
MI 18.10.2017 **Franzobel** liest aus seinem aktuellen Roman



„Das Floß der Medusa“. Das Buch des Bachmann-Preisträgers wurde (und wird) von Lesern und Literaturkritikern begeistert aufgenommen.

Die Autorenlesung findet um 19:30 Uhr im Lesezentrum **fechila** statt.

Vorverkauf: 9 € - Abendkassa: 12 €
Vorverkaufskarten erhalten Sie im Lesezentrum, bzw. in den Gemeindeämtern Vöcklamarkt, Pfaffing und Fornach jeweils zu den Öffnungszeiten.



An diesem Abend wird auch das in diesem Sommer geschaffene „Floß der Medusa“-Bild des italienischen Meisters **Normanno Locci** präsentiert (Öl auf Holz, 150x100cm). Der Künstler ist anwesend.



www.fechila.at

Impressum:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2 – DVR: 0705691
E-Mail: gemeinde@fornach.ooe.gv.at; Internet: www.fornach.at
Für den Inhalt verantwortlich – soweit es sich nicht um Fremdbeiträge handelt:
AL Anton Putz
Druck: Eigenvervielfältigung

**„5 Jahre Helga's G'schäftl“
- feiern Sie mit mir!**



4892 Fornach 20, Tel./Fax 07682-53011

Mo – Fr: 5:30 – 12 Uhr; Samstag 6 – 11 Uhr!



Unsere Produkte und Dienstleistungen:



- ✚ Brot, Gebäck, Mehlspeisen, spezielle Dinkel- und Roggenbrote der **Bäckerei Pesendorfer** und **Meisterbäcker Holzinger**
- ✚ Täglich heißer Leberkäse und ausgewählte Kuchen/Torten
- ✚ Jausen- und Partyplatten auf Vorbestellung
- ✚ Gefüllte Jausen- und Partywecken
- ✚ Täglich frische Jausenweckerl
- ✚ Gemütliches Kaffee- und Jausenstüberl
- ✚ Reichhaltige Frühstücksangebote

- ✚ Getränke, Wurst, Käse, Nahrungsmittel
- ✚ Zigaretten, Tabakwaren, „Schnupftabak“
- ✚ Torten auf Bestellung
- ✚ Bereits ab 5:30 Uhr offen! (für Jause/Getränkeeinkauf)

*Das Team von „Helga's G'schäftl“
freut sich auf Ihren Besuch!*

Geburtstagsaktionen im September

1 Glas „Hugo“ zu jedem Frühstück gratis !

10 Semmel - € 2,50 (bis 16.9.)

Reiten – Gesundheit für Körper, Geist und Seele!



Reiten – Gesundheit für Körper, Geist und Seele

- Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene
- brave Islandpferde
- qualifizierte Ausbildung
- wetter-unabhängig
- Sommerferienprogramm
- Kindergeburtstage

Islandpferdebauernhof Redl-Zipf – Langwies 18 – 4871 Zipf

In Zeiten, in denen unsere Gesellschaft immer mehr in sitzenden Aufgaben verweilt, ist ein sportlicher Ausgleich immer wichtiger geworden. Sitzen ist Gift für den Körper – eine Alternative ist die sportliche Betätigung im Sattel. Reiten kann in puncto Gesundheit sehr viel: es fördert die Aufrichtung der Wirbelsäule, mobilisiert die Gelenke und trainiert sowohl die Grob- als auch die Feinmotorik. Darüber hinaus werden die Muskulatur und die Beweglichkeit des Menschen gefördert. Ein weiterer positiver Nebeneffekt ist das Zusammenspiel der beiden Gehirnhälften, dies wirkt sich positiv auf das Lernen und im Schulalltag aus. Neben den physiologischen Aspekten gibt es im Reitsport noch einige psychologische Fakten, die sich positiv auf den Menschen auswirken. So werden Vorstellungskraft, das Selbstvertrauen und das Selbstbewusstsein gefördert. Es regt den Menschen zum Nachdenken über das eigene Tun an und schafft ein Verständnis für Verantwortung und Mitgefühl. Schließlich bringt uns der Reitsport zu jeder Jahreszeit an die Frischluft und allein dieser Effekt ist in Zeiten wie diesen nicht zu unterschätzen.

Wir am Islandpferdehof Redl-Zipf sind ein motiviertes Ausbilder-Team und können gemeinsam auf einen großen Ausbildungs- und Erfahrungsschatz zurückgreifen. Ein freundlicher und fürsorglicher Umgang mit unseren Reitschüler/innen ist für uns selbstverständlich. Wir bieten eine breite Palette an unterschiedlichen Reitlektionen, je nach Niveau der Reitschüler angepasst. Geprüfte Reittrainerinnen erteilen Unterricht für Anfänger, Fortgeschrittene, Springen, Dressur, Gangpferdereiten, Isirider-Abzeichenprüfungen sowie Reiterpass- und Reiternadelvorbereitung; Ausritte auf Anfrage!

Bezahlte Anzeige!

Drenchgerät der Ortsbauernschaft

Von der Ortsbauernschaft Fornach wurde ein Drenchgerät für Kühe angekauft. Dieses dient der notwendigen Flüssigkeitsversorgung von erkrankten Rindern. Stationiert ist es bei Josef Wieneroither, Adligen 6. Wer es benötigt - bitte bei ihm melden! Tel.: 0664/73 83 42 15



Gründer-Workshops der WKO Vöcklabruck

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Anschließend geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Termine im 2. Halbjahr:

Montag, 25. Sept., Dienstag, 17. Okt., Mittwoch 22. Nov. und 20. Dezember 2017

Alle Veranstaltungen finden von **14:00 bis 17:00 Uhr** in der **WKO Vöcklabruck** statt.

Anmeldung unter Tel. 05-90909 oder per E-Mail an: sc.veranstaltung@wkoee.at

3. Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb für Tamara Resch

Beim Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen, welcher im Zuge der Gartenschau Leibnitz stattfand, konnte sich Tamara Resch aus Gampnern in der Kategorie „Brautfloristik“ den ausgezeichneten **3. Platz** sichern!

Als Landessiegerin ging Tamara für Oberösterreich an den Start und überzeugte ebenso in den Kategorien Strauß, Bepflanzung, Tischdekoration, Trauerarbeit, Wahlarbeit und FFP – Produkt.

Zu der bestens organisierten Veranstaltung reiste das ganze Team von Blumen & Garten Gasselsberger an, um Tamara die Daumen zu drücken.



Bei "Best of Blasmusik" der OÖ Nachrichten werden die besten und beliebtesten Musikkapellen Oberösterreichs gesucht und die Trachtenkapelle Fornach nimmt an diesem spannenden Wettbewerb teil!

Das Konzert im Linzer Brucknerhaus wäre für Fornacher Musik das I-Tüpfelchen



Im Jubiläumjahr hat die Trachtenkapelle Fornach viel um die Ohren – vielleicht auch das Siegerkonzert beim Bewerb "Best of Blasmusik". Bild: Humer

FORNACH. Trachtenmusikkapelle Fornach: Neben dem Musizieren ist der Zusammenhalt wichtig.

"Fed wird uns das ganze Jahr nicht", beschreibt Andreas Karl-Astagger, Obmann der Trachtenmusikkapelle Fornach, den vollen Terminkalender der Musiker in diesem Jahr. Nach Neujahrs- und Frühjahrskonzerten feierte die Musik kürzlich ihr 140-jähriges Bestehen, im August gilt es, eine Musikerhochzeit zu gestalten, am 22. Oktober tritt die Kapelle bei den Internationalen Tagen der Blasmusik in Vöcklabruck an. Und vielleicht gibt es ja auch beim OÖN-Bewerb "Best of Blasmusik" einen Preis. "Das Tüpfelchen auf dem i wäre ein Konzert im Linzer Brucknerhaus", spielt Kapellmeister Markus Lidauer auf den möglichen Preis an.

Strenges Regiment geführt

Der Schulleiter Engelbert Koller hat die Musikkapelle 1877 gegründet. Anfangs unterrichtete er die acht Musiker selbst. Damals wurde ein strenges Regiment geführt, so hieß es in den Satzungen aus den 1920er-Jahren: "Wer die Schulen und Proben selten besucht und deshalb seine Stimme nicht beherrscht, kann ausgeschlossen werden, ebenso wie derjenige, der sich berauscht, Straftigkeiten anfertigt und dadurch in den Verein Unreinlichkeit bringt."

Markus Lidauer, erst der sechste Kapellmeister in der 140-jährigen Geschichte der Kapelle, muss darüber schmunzeln. "Ich gehe einen anderen Weg", betont er im Gespräch mit den OÖN. Dennoch: "Unsere große Stärke ist, dass diszipliniert musiziert wird und bei jedem Genre mit Gefühl ans Handwerk gegangen wird."

Der aus Bruckmühl stammende Lidauer, der in Wien studiert hat und ausgebildeter Fagottist ist, beschreibt den Klangkörper als "sehr gereifte Kapelle". Er führt das nicht zuletzt auf seinen Vorvorgänger Walter Essenhofen zurück, der von 1988 bis 2000 die Kapelle geleitet hatte. "Er hat im musikalischen Bereich große Vorarbeit geleistet."

"Man kann auf jeden zählen"

Für Obmann Karl-Astagger ist der Zusammenhalt der Musiker charakteristisch für die Kapelle. "Wenn es darauf ankommt, kann man auf jeden zählen", sagt er. Der Fornacher ist wegen der Arbeit nach Vöcklabruck überladen und pendelt nun bis zu drei Mal in der Woche als Musiker und Funktionär nach Fornach.

Das soziale Gefüge ist auch dem Kapellmeister sehr wichtig, gilt es doch die Musiker – der Jüngste ist elf, der Älteste 72 – unter einen Hut zu bringen. "Ich muss einen Bogen zwischen Jung und Alt spannen, das gilt musikalisch wie auch menschlich."

Dass dies gelingt, zeigt allein die Tatsache, dass es in der 980-Einwohner-Gemeinde 59 aktive Musikerinnen und Musiker gibt. 19 Jungmusiker befinden sich noch in Ausbildung und warten darauf, in die Stammkapelle aufgenommen zu werden. Die Trachtenkapelle Fornach, die im Vorjahr den "Hörner"-Preis für herausragende Leistungen bei Konzert- und Menschwertungen erhalten hat, verfügt damit über eine solide Basis für die weitere Zukunft.

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/blasmusikwahl/teilnehmer/Trachtenkapelle-Fornach;art202787,2609011>

Bis **17. September 2017** können Fans und Freunde der teilnehmenden Kapellen online Ihre Stimme abgeben. Die drei Kapellen mit den meisten Stimmen, dürfen im Linzer Brucknerhaus am 19. November im Finale gegeneinander antreten!

Wenn Ihr also (hoffentlich) findet, dass die Trachtenkapelle Fornach eine der besten oder beliebtesten Kapellen in Oberösterreich ist, dann gebt uns bitte eure Stimme(n) unter folgendem Link:

Termine 2017



Vöcklataler



**Musikantenstammtisch
mit Tanzmöglichkeit in**

Vöcklamarkt

Jeweils jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr

12.Jänner

9. Februar

9.März

13.April (wegen Gründonnerstag kein Stammtisch)

11.Mai

8.Juni

13.Juli

10.August

14.September

12.Oktober

9.November

7.Dezember

Stammtischleiter:

Josef Strubreiter

und

Josef Bergschober

Tel. 0664 - 6318402

Tel. 0699 - 11667669

**Eingeladen sind alle Musikanten,
Musikfreunde, Tänzer, Sänger, Zuhörer,
Musikbegeisterte und natürlich Jungmusiker.**

Gasthaus

Grüner Baum

Vöcklamarkt



Hauptstraße 13

07682 – 6578

rauchenschwandner@aon.at